FRANCKESCHE STIFTUNGEN

DFG

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1724

28. Oktober 1724

Nutzungsbedingungen
Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.
Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.
Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use
All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.
Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.
For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-472

Visual Library

Briefe an —	2. Geschrieben an HE Freyern wegen HE Butow, der nach Potsdam sol. — an HE Dr. Langen bis de variis. — an H. Geh. R. Böhmern.
die Facultæt.	3. Nachmittag d. Facultæt beygewohnet.
Besuch von —	4. Besuchet worden von d. Fr. Vorthalterin Dreißigen — dem HEn Syndico Morgenstern u. seiner Frauen.
Brief von —	5. Brief vom HE v. Dassel.
Mein Brief an HE D. Marperger	6. Meinen Brief an HE Dr. Marperger ins reine geschrieben, u. filio zur Beförderung committiret.
	den 28t Oct. 1724.
Briefe an —	1. Geschrieben an H. CSR. Porstan. Berlin. — an H. Past: Horneius.
Besuch von —	2. Besuchet worden von d. Fr. Hoff-Räthin Buchta v. Cassel. — von dem HEn Ober-Comissario Nolting von Hameln.
die 4 Studiosi reisen nach Potsdam ins Wh.	3. HE Bütow, HE Wäger, HE Weise u. HE Henning haben Abschied genommen, mit denen gesprochen u. gebethet, u. sind zu præceptoren im Wh. zu Potsdam hingereiset.
Brief von —	4. Brief von HEn Geh. R. Böhmern.

Brief an — 5. Geschrieben an Hr. Adj. Rambach wegen seiner exercitation mit den Landesleuten, daß sie auf Hr. Zopfens Stube könne gehalten werden. davon schedula hiebey.

6. Geschrieben an Herrn Oberhoff-Pred. Marperger u. Hrn. Dr. Böhmers eigenhändige declaration an Ecclesia dependeat ab arbitrio Principis, mit beygeschlossen.

Brief von — 7. Brief empfang von d. Fr. E. Mar. Weisin, Wittw. Naumb.

— von Cotton Mathero aus Bosthon in Westindien.

— von Hr. Schultze aus Ostindien.

Gabe des Hrn. Geh. R. Mylii. 8. Hr. Geh. R. Mylius giebt fürs Waysenh. 3 Ducaten.

Den 29t. Octob. 1724.

Herr Freylingh. hat geprediget. 1. Am heutigen 21 S. p. Trin. hat der Herr Past. Freylinghausen geprediget.

Besuch vom — 2. Nach der Predigt Vormittag bin von dem Herrn Geh. R. Mylio besuchet worden, welcher Abschied genommen.

3. Nach der Predigt nach mit-